

Der Träger LebensWelt

Der gemeinnützige, interkulturelle Träger LebensWelt wurde 1999 gegründet und ist in der Kinder- und Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe in Berlin tätig. LebensWelt bietet unter anderem sozialpädagogische Unterstützung und Betreuung für Kinder, Jugendliche und ihre Familien bei der Bewältigung von Krisen, von Erziehungsschwierigkeiten sowie von Alltagsproblemen an, unabhängig von ihrer ethnischen Herkunft. Alle Angebote von LebensWelt sind interkulturell ausgerichtet.

Das Angebot umfasst ambulante Hilfen (gemäß SGB VIII und SGB IX), wie

- Sozialpädagogische Familienhilfe, Betreuungshilfe, Intensive Sozialpädagogische Einzelfallhilfe
- Aufsuchende Familientherapie
- Soziale Gruppenarbeit
- Begleiteten Umgang
- Schulbezogene Jugendhilfe
- Eingliederungsförderung für Kinder und Jugendliche
- interkulturelle Begleitete Elternschaft
- Eingliederungshilfen für Erwachsene und stationäre Erziehungshilfen wie Wohngemeinschaften.

Darüber hinaus betreibt der Träger Kindertagesstätten, ein Bildungszentrum, ein Autismus-Zentrum (autismusspezifische Vorschule, autismusspezifische 1:1-Förderung/Therapie, autismusspezifische Sozialkompetenztrainingsgruppe, autismusspezifisches Elterncoaching), zwei Stadtteilzentren, eine Jugendfreizeiteinrichtung und führt diverse temporäre Projekte durch. LebensWelt bietet Integrations- und Deutschkurse an, von denen sich einige gezielt an Frauen richten.

LebensWelt ist in den Geltungsbereichen „Interkulturelle Jugendhilfe“ und „Integrationskurse“ nach EN ISO 9001:2015 zertifiziert und sichert seine Arbeit mit hohen fachlichen Standards: jährliche TÜV-Audits, kontinuierliche Supervisionen, Fort- und Weiterbildungen, regelmäßige Qualitätszirkel und interne Audits ergänzen das fest in der Trägerstruktur verankerte Qualitätsmanagementsystem.



Fotos: Brosch (2), iStock (Titel)



Ansprechpersonen Stationäre Erziehungshilfen

Ufuk Tan Altunkaya

u.altunkaya@lebenswelt.de

Mobil: 0157 500 148 30

Aylin Kaya

a.kaya@lebenswelt.de

Mobil: 0175 652 04 71

Tempelhofer Ufer 16 | 10963 Berlin

Fax: 030 - 2434 298 29

Geschäftsführung

Nalan Özenir, Songül Incedal, Cem Özenir

LebensWelt | gemeinnützige Gesellschaft für

interkulturelle Jugendhilfe mbH

Ollenhauerstr. 127 | 13403 Berlin

Tel.: 030 - 61 62 56 01

info@lebenswelt.de

Geschäftsstelle | Verwaltung

LebensWelt gGmbH

Ollenhauerstr. 127 | 13403 Berlin

Tel.: 030 - 61 62 56 01

Fax: 030 - 61 62 56 26

info@lebenswelt.de

www.lebenswelt.de

Sprechzeiten: Mo - Fr von 9 bis 17 Uhr

Stand: 8/2025

Stationäre Erziehungshilfen

§ 34 SGB VIII

§ 13.3 SGB VIII



gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle Jugendhilfe mbH



Stationäre Erziehungshilfen

(§ § 27, 34 i.V.m. § 41 und/oder § 35a SGB VIII)

Auf der Grundlage der Hilfen zur Erziehung (§ 27 SGB VIII) bieten wir für Jugendliche im Alter zwischen 15 und 21 Jahren Wohngemeinschaften mit betreuungsfreien Zeiten an. Zusätzlich bieten wir für Volljährige bis zum 27. Lebensjahr während der Teilnahme an einer schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahme die sozialpädagogisch begleitete Wohnform nach § 13.3 SGB VIII an, um die jungen Menschen bei der beruflichen und sozialen Integration zu unterstützen.

Ergänzend haben wir die Möglichkeit, ambulante Begleitung nach § 13.2. SGB VIII anzubieten, sollte dies zur Zielerreichung notwendig sein. Die Wohngemeinschaften befinden sich in verschiedenen Bezirken Berlins und sind als Wohnform in reguläre Wohnhäuser integriert.

Interkultureller Ansatz

LebensWelt vertritt einen interkulturellen sozialpädagogischen Ansatz und sieht ihren Arbeitsschwerpunkt in der Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Familien mit Zuwanderungsgeschichte. Die Herkunft der Familien aus verschiedenen Milieus und Kulturen sehen wir als wichtige Ressource, der wir wertschätzend und anerkennend begegnen.

Team

Das Team von LebensWelt arbeitet interkulturell, systemisch, ressourcen- und sozialraumorientiert.

Die Betreuung und Unterstützung der jungen Menschen übernimmt ein erfahrenes sozialpädagogisches Team, das u. a. über kinder- und jugendtherapeutische und traumapädagogische Zusatzausbildungen verfügt.

Supervision, Kollegiale Beratung, Fallbesprechung gehören zu unseren Standards.

Sprachen

LebensWelt berät bei Bedarf außer auf Deutsch auch in über 50 weiteren Herkunftssprachen, u.a.: Arabisch, Bosnisch, Dari, Englisch, Französisch, Farsi, Kroatisch, Kurdisch, Russisch, Türkisch.

Ziele

Unser Angebot soll jungen Menschen helfen, ein möglichst eigenständiges Leben zu führen. Die stationäre Betreuung orientiert sich dabei an den individuellen Bedürfnissen der jungen Menschen und hat folgende Ziele:

- Entwicklung einer selbstständigen, verantwortlichen und bindungsfähigen Persönlichkeit
- Bewältigung von erlebten Frustrationen und Konflikten
- Entwicklung einer individuellen Lebensperspektive. Bei jungen Geflüchteten: Perspektiven, die sowohl auf den Verbleib im Aufnahmeland, als auch auf eine mögliche Rückkehr ins Heimatland vorbereiten kann
- Beziehungsgestaltung zur Herkunftsfamilie, Würdigung der Herkunftsgeschichte
- Schaffung und Erweiterung einer positiven Lern- und Leistungsmotivation
- Hilfe bei ausländerrechtlichen Problemen (bei Bedarf Kooperation mit Rechtsanwält:innen)
- Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung der Trennungs- und Verlusterfahrung/Unterstützung der Aufarbeitung von traumatischen Erfahrungen
- Förderung von schulischer und beruflicher Bildung (bzw. Förderung des Zugangs zum Bildungssystem)/ Unterstützung bei der Erlangung eines Schul- oder Berufsabschlusses
- Unterstützung bei der Identitätsfindung im (neuen) gesellschaftlichen und kulturellen Kontext
- Verselbstständigung zu einem von Betreuung unabhängigen Leben
- Förderung sozialer Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Fähigkeit der Selbstreflexion sowie Kritik- und Konfliktfähigkeit

Angebote

Wir unterstützen die jungen Heranwachsenden

- bei der alltäglichen Lebensführung,
- bei behördlichen Angelegenheiten,
- bei der persönlichen Lebensgestaltung,
- bei der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben,
- beim Aufbau von sicheren und tragenden sozialen Netzwerken,
- durch psychosoziale Begleitung und Beratung,
- bei der Förderung und Erhaltung der physischen wie auch psychischen Gesundheit,
- bei der Erarbeitung beruflicher Perspektiven,
- bei der Freizeitgestaltung,
- bei der Überleitung in einen eigenen Wohnraum.

